

# REFERATEKONFERENZ

Protokoll

## 240. Sitzung

Heidelberg, Dienstag, den 30. August 2022

- öffentlicher Teil -

Tagesordnung:

1	<b>ZUR TAGESORDNUNG .....</b>	3	4.1	Finanzierung der Debatte der Oberbürgermeisterkandidat*innen (Verlängerte Beratungszeit vom 16.8.).....	5	
2	<b>GENEHMIGUNG VON PROTOKOLLEN</b>	3	4.2	Erhöhung der Kosten für Lexware .....	7	
3	<b>BERICHTE UND INFORMATIONEN ....</b>	3	4.3	Seminargebühren für Mitglieder der VS (1. Lesung)8	8	
	3.1	Bericht Vorsitz .....	3	4.4	Alle aktuellen Finanzbeschlüsse .....	10
	3.2	Bericht Kulturreferat.....	4	5	<b>SONSTIGES.....</b>	11
4	<b>FINANZ- UND VERFAHRENSANTRÄGE</b>	5				

Verzeichnis der anwesenden Mitglieder:

Referat bzw. Funktion	Anwesenheit
Vorsitz	x
EDV-Referat	
Finanzreferat	X
Referat für Hochschulpolitische Vernetzung	
Referat für Internationale Studierende	
Referat für Konstitution und Gremienkoordination	X
Referat für Kultur und Sport	X
Referat für Lehre und Lernen	X
Referat für Ökologie und Nachhaltigkeit	
Referat für Politische Bildung	X
QSM-Referat	unbesetzt
Referat für Soziales	
Studierendenwerksreferat	X
Referat für Verkehr und Kommunales	
Beratende Mitglieder	X
Referat für von Diskriminierung aus Gesundheitsgründen betroffene Studierende	kommissarisch
Referat für von sexualitätsbezogener Diskriminierung betroffene Studierende	
Referat für von Rassismus aufgrund kultureller Zuschreibungen betroffenen Studierenden	
Referat für von geschlechtsspezifischer Diskriminierung betroffene Studierende	
Sitzungsleitung des StuRa	X
VS-Mitglied im Senat	
Personalrat	
Gäste	x

Beginn des öffentlichen Teils: 17:36

## 1 Zur Tagesordnung

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Ggf. Änderungsanträge an die Tagesordnung

## 2 Genehmigung von Protokollen

Es liegen folgende Protokolle zur Genehmigung vor:

Protokoll vom 16.08.2020

Protokolle sind genehmigt, wenn keine Einwände in der Sitzung vorliegen oder vorgebracht werden.

## 3 Berichte und Informationen

### 3.1 Bericht Vorsitz

Anfrage zur Erstmesse: Diesmal wird wieder mehr Gruppen die Möglichkeit gegeben, sich vorstellen zu können. Bei diesen Gruppen war sich die Universität nicht sicher und bat um Rücksprache:

Studienportal des psychologischen Instituts

Hochschule SMD Heidelberg

heiSDA e.V.

XR Heidelberg

Anime Club

*Rückfragen:*

*Diskussion: Wie relevant für Studierende ist Studienportal? Argument: Sind gern genutzt, solange sie niemandem einen Platz wegnehmen*

*Wie radikal ist XR hier? – hat sich früh von Holocaustrelativierenden Aussagen und anderen problematischen Aspekten der Bewegung in Großbritannien distanziert, wir unterstützen sie durch einen Raum, haben das früh entschieden.*

*Studienportal: Hat es Mehrwert durch Einblick in Forschung? Kritisch, da Studierende insgesamt gerne als billige Versuchspersonen genommen werden.*

*Was ist der Sinn dieser Messe?*

*StuRa wünschte sich breite Beteiligung, das wurde so probiert, wir haben kein Mitbestimmungsrecht*

*EDV-Stelle ist erfolgreich fertig angestellt.*

## **3.2 Bericht Kulturreferat**

### **Aufstellung von Klavieren als Werbeobjekte und zur Förderung studentischer musikalischer Kultur**

Preisgünstige (gebrauchte, < 300€) Klaviere sollen gekauft, gestimmt, mit Werbematerialien für das Referat und die VS (Beschriftung/Flyer) versehen und an öffentlichen Orten aufgestellt werden.

Geplant sind der Marstall und die Mensa im Feld, eine Anfrage dazu wurde in Absprache mit dem StuWe-Referat bereits gestellt, eine ausführliche Antwort soll es geben, sobald die Zuständigen aus dem Urlaub zurück sind. Der Erwerb der Instrumente wird erst beginnen, sobald die Modalitäten zu den Räumlichkeiten geklärt sind.

### **Unterstützung einer Lesung**

Der Verein „Studieren ohne Grenzen“ lädt die Autorin Ronja von Wurmb-Seidel dazu ein, aus ihrem Buch „Wie wir die Welt sehen“ (Kösel Verlag) zu lesen (im November). Inhaltlich scheint das Werk unverfänglich, es geht um den Umgang mit Nachrichten und Medien. Sie bitten uns um finanzielle Unterstützung. Benötigt werden insgesamt 900€, da aber kein Antrag im StuRa mehr möglich ist, freuen sie sich auch, wenn sie 400€ aus dem Referat bekommen. Wir haben dafür unser Antragsformular geschickt und warten auf den offiziellen Antrag. Der Verein plant womöglich Spenden einnehmen, das würden wir noch mit dem Finanzreferat besprechen.

### **Unterstützung eines Kammermusikprojektes**

Ein Kammermusikprojekt wird von Studierenden der Medizin gemeinsam mit dem Kulturreferat (Referent Kay Schlosser) organisiert. Es nehmen musikalische Studierende aller Fakultäten und auch anderer Universitäten teil, überwiegend aus Heidelberg. Die genaue Personenzahl ist unklar, geschätzt werden 10-40 Musiker. Ab Ostern wird für etwa eine Woche ein Programm erarbeitet. Die Probenräume werden noch geklärt. Das Programm soll dann in zwei Konzerten erklingen. Angefragt hierfür sind Alte/Neue Aula und Musikschule angefragt. Die Proben können von persönlich bekannten Musikern des Orchesters des Theaters als Dozierende sehr günstig betreut werden. Die Bezahlung liegt unter 300€ pro Dozent, geplant sind zwei bis drei Dozierende.

Um keine weiteren Kosten zu verursachen, ist geplant, Gema-freie Werke (d.h. ältere Musik oder eigene Kompositionen) aufzuführen. Bei der Öffentlichkeitsarbeit wird das Projekt von der Öffentlichkeitsarbeit der VS unterstützt. Die Finanzierung soll hauptsächlich durch Eintrittspreise erfolgen, unter sehr günstigen Bedingungen wäre dies selbsttragend, wahrscheinlicher ist ein Finanzantrag im StuRa (Dezember) über 1000€ bis höchstens 3000€ (aufgrund der unklaren Raumgrößen (Besucherzahlen) und Preise ist derzeit noch keine genauere Kalkulation möglich).

Wir sind für eventuelle Unterstützung (z.B. bei der Aufzeichnung des Konzertes) dankbar.

### **Informationen über kulturelle Veranstaltungen und Orte in Heidelberg und Umgebung**

In den letzten Monaten haben wir auf unserem Instagram-Account und auf der Webseite des Referats begonnen, über kulturelle Veranstaltungen und Orte in Heidelberg und Umgebung zu informieren. Wir

erreichen damit noch kein größeres Publikum, haben aber mehr als 300 Follower auf dem Instagram-Account, von denen 60-100 die Story-Beiträge bzgl. Kulturveranstaltungen gelesen haben. Im August haben wir bis gestern 270 Aufrufe auf der Webseite verzeichnet (trotz urlaubsbedingter unregelmäßiger Aktualisierungen), in Juli waren es 372 Aufrufe. Da wir zufrieden mit diesem Test-Lauf sind, arbeiten wir zur Zeit an einem ausgefeilteren Design. So soll z.B. eine Unterteilung nach Kategorie der Kulturveranstaltungen möglich sein. Zudem wird an dynamischeren Inhalten für den Instagram-Account gearbeitet.

### **Positionierung des StuRa zu den Änderungen am Hochschulsport**

In den letzten beiden StuRa-Sitzungen hat das Referat zusammen mit dem AK Hochschulsport einen Antrag zur Positionierung des StuRa bzgl. der in HeiMove erarbeiteten Änderungen am Hochschulsport eingebracht. Um diese Positionierung zu ermöglichen, haben wir zum einen die vorgeschlagenen neuen Modelle zur besseren Übersicht aufbereitet und zum anderen die Ergebnisse der durchgeführten Umfrage hinsichtlich für die geplanten Änderungen relevanter Fragestellungen ausgewertet. Da der Antrag erst kurz vor Mitternacht behandelt werden konnte und für eine wirkliche Positionierung die Mitglieder nicht in ausreichender Anzahl anwesend waren, konnte diese nicht erfolgen. Hingegen wurde erbeten, dass an HeiMove Beteiligte die geplanten Änderungen im neuen StuRa selbst vorstellen. Wir sind in Kontakt mit den Verantwortlichen vom Hochschulsport und HeiMove, um dies mitzuteilen und die Nutzung der ausführlichen Umfrageergebnisse zu ermöglichen, um den Hochschulsport noch stärker nach den Interessen und Wünschen der Studierenden auszurichten.

*Rückfragen: Klaviere könnten wesentlich teurer sein als geplant*

## **4 Finanz- und Verfahrensanträge**

### **4.1 Finanzierung der Debatte der Oberbürgermeisterkandidat\*innen (Verlängerte Beratungszeit vom 16.8.)**

**Antragssteller\*in:**

Referat für politische Bildung

## Antragstext

Für die Debatte zur Wahl der Oberbürgermeister\*in bedarf es einen geeigneten Raum. Für die Raumvorgabe in der Universität ist allerdings Frau Dagmar Stier zuständig. Diese bearbeitet Anträge stets erst kurz vor knapp. Auch muss der Raum gewisse Ansprüche (Covid Sicherheitsabstand, Diskussionsbühne, Sitzplätze) für eine Debatte erfüllen, weshalb nur die größeren Räume der Universität in Frage kommen. Sollte unser Raumantrag abgelehnt werden, brauchen wir schnell guten Ersatz. Darüberhinaus erachte Ich ein großflächiges Werbeangebot als für essentiell für den erfolgreichen Verlauf der Debatte.

## Projektbeschreibung und Antragsbegründung:

Hier beschreibt ihr euer Projekt umfassend und ausführlicher.

- **Was ist euer Projekt? Siehe StuRa Beschluss: 21.06.:** [StuRa: Studentische Partizipation an der OB-Wahl](#)
- **An wen richtet sich euer Vorhaben?** Hoffentlich soviele, wie der Raum fassen kann. (650) Aber prinzipiell an alle Student\*innen Heidelbergs.
- **Warum sollte euch die Verfasste Studierendenschaft finanziell unterstützen?** Weil es um die Wahl des Oberbürgermeisters geht.
- **Gibt es bereits ähnliche Projekte?** Es gibt viele Wahldebatten, aber wir fokussieren studentische Anliegen.

Haushaltsposten: 621.01

Finanzvolumen des Antrags:

Wieviel beantragt ihr beim Studierendenrat/bei der Referatekonferenz?	500€
Wieviel wird bei der Verfassten Studierendenschaft insgesamt beantragt?	900€
Wieviel wird über Mittel weiterer Stellen finanziert?	0€
Habt ihr Einnahmen bei der Veranstaltung?	Nein
Wie hoch ist das Gesamtvolumen des Projekts?	900€

## Verwendungszweck der Mittel

Was soll genau finanziert werden?

Verwendungszweck	Kosten	Begründung
Werbung	100€	In Kooperation mit der Öffentlichkeits AG möglichst sinnvoll eingesetzt
Raummiete	700€	Sollte der Antrag von Frau Siter abgelehnt werden, muss schnell ein guter Raum organisiert werden- das kann kosten!
Sonstiges	100€	Für unvorhergesehene Kosten, fließen sonst in Werbung oder Miete, nach Bedarf
<b>Gesamt</b>	<b>900€</b>	Refkonf maximum+ Referatsbeschluss

Rückfrage: Welche Größe? Eigentlich schon zu spät?

- Wollen Neue Aula, haben schon geschrieben, kriegen Antwort im September

- Alte Aula/Uni steht unter KuM

Orchesterprobe schon um 20 am 2.11. Raum leider vergeben

Alte Aula ist gut ausgestattet (wir lieben Kommunikation und Marketing)

Heuscheuer ist frei

INF 308 ist auch groß und hübsch (und gute Technik), Info kann liefern --- INF 308 sieht sehr gut aus

- Antrag bekommt verlängerte Beratungszeit

Stand 2. Beratungszeit: Noch kein Raum sicher

Abstimmungsergebnis: 6-0-1

## 4.2 Erhöhung der Kosten für Lexware (1. Lesung)

**Antragssteller\*in:** Finanzreferat

**Antragstext:** Die Verfasste Studierendenschaft trägt die Kosten für die Benutzung der Software „Lexware“. Da die Software „Lexware“ nun ihre Kosten gesteigert hat und diese essentiell für unsere Buchhaltung ist, würden wir die Mehrkosten gerne beantragen.

**Projektbeschreibung und Antragsbegründung:**

- **Was ist euer Projekt?** Die Bezahlung der Software „Lexware“
- **An wen richtet sich euer Vorhaben?** Das Finanzreferat, aber dadurch eigentlich allen Finanzbeauftragten, Finanzreferenten etc.

- **Warum sollte euch die Verfasste Studierendenschaft finanziell unterstützen?** Um die Finanzen der Verfassten Studierendenschaft übersichtlich darstellen zu können und verwalten zu können, benötigen wir die Software
- **Gibt es bereits ähnliche Projekte?** Nein

**Haushaltsposten:**

621.01

**Finanzvolumen des Antrags:**

Wieviel beantragt ihr beim Studierendenrat/bei der Referatekonferenz?	52,90€/Monat ab 1.10.2022
Wieviel wird bei der Verfassten Studierendenschaft insgesamt beantragt?	52,90€/Monat
Wieviel wird über Mittel weiterer Stellen finanziert?	0€
Habt ihr Einnahmen bei der Veranstaltung?	Nein
Wie hoch ist das Gesamtvolumen des Projekts	52,90€/Monat

**Verwendungszweck der Mittel**

Verwendungszweck	Kosten	Begründung
Verwendungsgebühr Lexware	52,90€/Monat	Die Software ist essenziell für unsere Buchhaltung

*Rückfragen:* Feststellung, dass es zwei Lesungen braucht

*Diskussion:*

**4.3 Seminargebühren für Mitglieder der VS (1. Lesung)**

**Antragssteller\*in:** Finanzreferat

**Antragstext**

Die Teilnahme an einer Fortbildung, die speziell für Finanzreferent\*innen der VS ausgelegt ist, wird durch die Verfasste Studierendenschaft bezahlt. Im Moment sind wir sehr auf die Kompetenz und das

Wissen unserer Beauftragten für Haushalt angewiesen und können teilweise Fragen nur mit ihrer Hilfe beantworten. Dies hoffen wir durch die Fortbildung ändern zu können.

**Projektbeschreibung und Antragsbegründung:**

- **Was ist euer Projekt?** Teilnahme an einer Fortbildung für Finanzreferent\*innen der VS

**Bei Tagungen und Vortragsreihen:** Referent\*innen: Frau Braun (Justiziarin der Uni Konstanz) und Herrn Heitz (Kanzler a.D. der Hs Kehl)

Gegenstand der zweitägigen Fortbildung sind folgende Schwerpunkte:

- rechtliche Grundlagen der Verfassten Studierendenschaften
- Formalia Satzungen sowie Satzungsänderungen
- Basiswissen im Haushaltsrecht nach der LHO
  - Aufgaben – Rechte und Pflichten der Beauftragten für den Haushalt
- Haushaltspläne und besondere Aspekte der Haushaltsführung
- Besprechung von Einzelfällen

Die Tagungskosten betragen 390,00 € pro Teilnehmer\*in, inklusive Verpflegung (Mittagessen). Tagungsunterlagen werden vorab digital versendet.

- **An wen richtet sich euer Vorhaben?** Finanzreferenten
- **Warum sollte euch die Verfasste Studierendenschaft finanziell unterstützen?** Durch die Teilnahme an dem Seminar hoffen wir, den Finanzbeauftragten bessere und richtigere Antworten auf ihre Fragen geben zu können und sie auch besser bei ihren Veranstaltungen beraten zu können. Bei vielen Dingen gibt es keine festen Richtlinien, bzw. kennen wir diese nicht und haben uns bisher oft einen groben Richtwert gesetzt, siehe Grenze für Ausgaben pro Person pro Tag
- **Gibt es bereits ähnliche Projekte?** Nein

**Haushaltsposten:** 621.01

**Finanzvolumen des Antrags:**

Wieviel beantragt ihr beim Studierendenrat/bei der Referatekonferenz?	2*390€
Wieviel wird bei der Verfassten Studierendenschaft insgesamt beantragt?	780€

<b>Wieviel wird über Mittel weiterer Stellen finanziert?</b>	Bahntickets nach Rastatt und zurück und restliche Verpflegung bis auf Mittagessen (privat)
<b>Habt ihr Einnahmen bei der Veranstaltung?</b>	nein
<b>Wie hoch ist das Gesamtvolumen des Projekts</b>	950€

### *Verwendungszweck der Mittel*

<b>Verwendungszweck</b>	<b>Kosten</b>	<b>Begründung</b>
Seminarkosten	780€	Da wir das Seminar besuchen wollen, müssen wir die Teilnahmegebühren bezahlen
Bahnfahrt	110€	Um nach Rastatt zu gelangen, müssen wir mit dem Zug anreisen
Sonstige Verpflegung	60€	Da nur das Mittagessen gestellt wird, müssen wir für die restlichen Mahlzeiten selbst sorgen
<b>Gesamt</b>	<b>950€</b>	

*Rückfragen:* Beabsichtigen die Finanzreferenten, weiter im Referat zu bleiben?

Ja, solange der hauptverantwortliche Finanzreferent auch wieder gewählt wird

Können wir Tagungen als Referat beschließen, wenn wir damit insgesamt unter 400€ bleiben?

*Diskussion:* Unterstützung: Der hohe Betrag stärkt die Strukturen der Verfassten Studierendenschaft

Wir sollten uns evtl. als Institution anmelden

Geht in zweite Lesung

#### **4.4 Alle aktuellen Finanzbeschlüsse**

Alle aktuellen Finanzbeschlüsse der RefKonf und der Referate dieses Jahres findet ihr unter [https://www.stura.uni-heidelberg.de/beschluesse\\_diesesjahr.pdf](https://www.stura.uni-heidelberg.de/beschluesse_diesesjahr.pdf)

Denkt daran, dass sie nur vom Internetzugang der Uni aus zugänglich sind.

## 5 Sonstiges

LeLe-Ref möchte für 100€ Fahrtkosten für zwei der drei Referent:innen für die Teilnahme an einer Konferenz „digitale Barrierefreiheit weiterdenken“ beschließen

- Finanzreferat sieht das als möglich, hakt nochmal nach bei Beauftragter für Haushalt

Rückfrage: Gab es Rückmeldungen zum Aufruf vom 16.8.?

- Nein, noch nicht.

Grob, Stefan sucht Studierende, die wegen Preissteigerungen, Heizkosten in Notlage geraten sind.

Bitte auf Büro achten!

Ende der Sitzung: 18:19

Heidelberg der 30. August 2022

Genehmigt am 20.09.2022

Gez Michèle Pfister und Peter Abelmann